

Lehrstellensuche in der COVID-19-Krise

ID: LCG20240 | 08.07.2020 | Kunde: Russmedia Digital | Ressort:
Wirtschaft & -sterreich | Medieninformation

Wo es noch Stellen für den Herbst gibt und welche Lehrstellen aktuell besonders gefragt sind

Schwarzach (LCG) – Die Folgen von COVID-19 auf die österreichische Wirtschaft machen auch vor Lehrstellensuche und Lehrlingsausbildung nicht halt. Die gute Nachricht vorweg: Die Lehrstellensuche ist durchaus nicht aussichtslos. Viele Unternehmen setzen weiterhin auf die Lehrlingsausbildung als wichtiges Standbein. Auf Lehrberuf.info, Österreichs größtem Lehrstellenportal, finden Bewerber aktuell noch Lehrstellen für den Herbst und bereits auch Stellen für das nächste Bewerbungsjahr.

Noch mehr als 2.500 Lehrstellen offen

Eine aktuelle Studie im Auftrag von Zukunft Lehre Österreich (z.l.ö.) zeichnet zwar ein dramatisches Bild der Auswirkungen auf die Beschäftigungslage von Lehrlingen, dennoch gibt es auch positive Signale aus der österreichischen Wirtschaft. Das Förderpaket der österreichischen Bundesregierung in der Höhe von 2.000 Euro pro Lehrling wird Unternehmen dabei helfen, weiterhin Lehrlinge auszubilden.

Auf Lehrberuf.info finden Bewerber derzeit noch mehr als 2.500 Lehrstellen in allen Bundesländern. Dranbleiben lohnt sich; es werden täglich neue Angebote veröffentlicht.

Große Ausbildungsbetriebe wie PORR, C&A und Kika/ Leiner setzen auch jetzt weiterhin auf die Lehrlingsausbildung als wichtiges Standbein.

Petra Karacs , Lehrlingsbeauftragte bei PORR: „Es sind die PORRianerinnen und PORRianer, die unseren Erfolg sicherstellen. Deshalb ist es für uns auch jetzt sehr wichtig, talentierte Jugendliche für eine Lehre bei der PORR zu gewinnen. Wir bemühen uns sehr um unsere Lehrlinge und bieten neben einer top organisierten Ausbildung, das höchste Lehrlingseinkommen in Österreich und zahlreiche Benefits wie Extraprämien und Lehre mit Matura. Wir haben in ganz Österreich noch offene Lehrstellen für September und freuen uns über die tolle Zusammenarbeit mit Lehrberuf.info, um die Richtigen für uns zu begeistern.“

Auch C&A bleibt bei der Lehrlingssuche auf dem gewohnten Kurs. „Lehrlinge sind für uns die Mitarbeiter und Führungskräfte der Zukunft. Deshalb investieren wir gemeinsam mit unseren Lehrlingen viel Zeit und Energie in eine fundierte Ausbildung. Mit Lehrberuf.info haben wir einen kompetenten Partner, der uns dabei unterstützt, diese jungen Talente zu finden“, so **Andrea Strobl** , Training und Development Managerin bei C&A.

Auch **Ilse Grillmayer** , HR Managerin bei Kika/ Leiner, betont, dass das Unternehmen weiterhin stark auf die Lehrlingsausbildung setzt: „Lehrlinge haben bei kika/ Leiner einen sehr großen Stellenwert, da sie für die Zukunft unseres Unternehmens stehen. Wir fördern die Talente jedes und jeder Einzelnen und setzen auf Führungskräfte aus den eigenen Reihen. Aus diesen Gründen liegt uns eine fundierte Lehrausbildung besonders am Herzen.“

Aktuell werden noch mehrere Lehrstellen an verschiedenen Standorten mit Start im August vergeben.

Krisensichere Branchen beliebter denn je

Lehrberuf.info vermittelt pro Monat mehr als 2.500 Bewerbungen an österreichische Ausbildungsbetriebe. Besonders stark gefragt sind aktuell Berufe im Handel. Etwa ein Viertel der Bewerbungen im Mai 2020 entfiel auf die Branche Handel und Verkauf, gefolgt von technischen sowie klassischen kaufmännischen Berufen.

Unter den Top 10 der begehrtesten Lehrstellen auf Lehrberuf.info befinden sich aktuell Lehrstellen in der Verwaltung, Logistik und dem Handel. Besonders gefragt sind die Ausbildung als Steuerassistent, Verwaltungsassistent und im Mobilitätsservice sowie die Ausbildung als Medienfachfrau beziehungsweise Medienfachmann.

Starke Partnerschaft für Lehrberufe: z.l.ö. und Lehrberuf.info

Zukunft Lehre Österreich ist eine unabhängige, gemeinnützige und branchenübergreifende Initiative, mit dem Ziel, die Vorteile, Möglichkeiten und Chancen einer Lehre hervorstreichen und damit das Ansehen der Lehre in der Gesellschaft permanent zu verbessern. Die Initiative wird von Unternehmen getragen, die Lehrlinge ausbilden oder ausbilden wollen. Mit knapp 70 Mitgliedsunternehmen ist z.l.ö. die größte private Lehrlingsinitiative in Österreich. Mit dabei sind unter anderem bereits KTM, FACC, Raiffeisen, Siemens, Kapsch, Silhouette, Salzburg AG, Intersport, Österreichische Post und viele mehr.

„Gemeinsam mit Lehrberuf.info, der größten Lehrstellenbörse Österreich, wollen wir zukünftig gemeinsam das Thema duale Ausbildung noch stärker in den Fokus rücken und mehr jungen Menschen für eine Lehre begeistern“, so **Mario Derntl** von z.l.ö.

Lehrberuf.info – Österreichs größte Lehrstellenplattform

Im Jahr 2006 gegründet, ist Lehrberuf.info heute Österreichs größte Lehrstellenplattform mit 16.000 Lehrstellen im gesamten

Bundesgebiet. 2013 beteiligte sich Russmedia Digital am Unternehmen; 100 Prozent der Unternehmensanteile wurden 2016 übernommen. Innerhalb der letzten drei Jahre entdeckten 1.000 neue Arbeitgeber das Lehrstellenportal als optimalen Kanal für ihre Lehrlingssuche. Aktuell sind 3.500 österreichische Firmen auf der Plattform vertreten und schreiben ihre Lehrstellen aus. Monatlich greifen 35.000 Lehrstellensuchende auf <http://www.lehrberuf.info> zu, um sich beruflich zu orientieren und ihre Karriere zu planen. Lehrberuf.info ist der verlässliche und innovative Partner bei der Suche nach talentierten Nachwuchskräften und zählt sowohl internationale Groß-als auch heimische Kleinunternehmen zu seinen Kunden.

Über Russmedia Digital

Die Russmedia Digital GmbH mit Hauptsitz in Vorarlberg ist dem international tätigen Medienunternehmen Russmedia zugehörig, das sich als progressivstes Multi-Nischen-Medienunternehmen in Europa versteht. Die Kernkompetenzen der Russmedia Digital GmbH umfassen Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von digitalen Medien. Seit 1995 erarbeitet ein Team, bestehend aus Redakteuren, Softwareentwicklern, Technikern und Werbeexperten, Newsportale, Applikationen für Rubrikenmärkte und Special-Interest-Content, innovative Werbeformen sowie mobile Apps und Spezifikationen. Zu den erfolgreichsten Portalen des Unternehmens zählen VOL.AT (<http://www.vol.at>), Österreichs erstes Regionalportal, und das Stadtportal VIENNA.AT (<http://www.vienna.at>). An den Standorten in Vorarlberg und Wien beschäftigt das Unternehmen heute rund 70 Mitarbeiter. Weitere Informationen auf <http://www.russmedia.com> .

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf <https://www.leisure.at> . (Schluss)

